



Das Kinder- und Jugendparlament Niederkassel lädt ein

Aktiv werden und Verantwortung übernehmen

**Ihr werdet aktiv an der Gestaltung einer kinder- und jugendfreundlichen
Stadt Niederkassel mitwirken**

**Ihr werdet als Sprachrohr der Kinder und Jugendlichen in Niederkassel auf
das, was in der Stadt passiert, Einfluss nehmen**

**Ihr werdet Ihr werdet
Seht selbst und macht den ersten Schritt.**

Kommt zur nächsten

Sitzung des

Kinder- und Jugendparlaments (KJP)

am Montag, dem 01.12.2008

um 15.30 Uhr

**in den Rundbau (Rotunde) der Hauptschule
Niederkassel-Lüttsdorf, Kopernikusstraße**

auf der **Ihr** Eure Vertreter, nach Ablauf der Wahlperiode des 'alten' Kin-
der- und Jugendparlaments im Rahmen einer Wahl selbst
bestimmen könnt.

Was ist das Kinder- und Jugendparlament?

Das Kinder- und Jugendparlament ist ein städtisches Projekt auf der Basis des Kinder- und Jugendhilfegesetzes, das die Interessenvertretung der Kinder und Jugendlichen in Niederkassel gegenüber Politik und Verwaltung unterstützt.

Welches Ziel verfolgt das Kinder- und Jugendparlament?

Es soll dazu beitragen, politische und demokratische Interessen hervorzuheben und Kindern und Jugendlichen die Chance bieten, sich aktiv an der Mitgestaltung ihrer Umwelt zu beteiligen.

Wer ist eingeladen zur Sitzung?

Ein geladen sind die Klassensprecher, deren Stellvertreter sowie alle interessierten Schüler der weiterführenden Schulen, Grundschüler der 4. Klasse, Kinder und Jugendliche der in Niederkassel ansässigen Vereine sowie die Nutzer der städtischen Jugendfreizeiteinrichtungen.

Wer ist wahlberechtigt im Rahmen der Sitzung?

Schüler der Grundschulen mit je zwei Stimmen pro Schule
Schüler der weiterführenden Schulen mit je zwei Stimmen pro Schule und Jahrgangsstufe
Kinder und Jugendliche der in Niederkassel ansässigen Vereine mit je einer Stimme pro Verein
Nutzer des Jugendclubs Widdig mit einer Stimme
Nutzer des Jugendtreffs Routemaster mit einer Stimme

Wie viele Vertreter und wie lange werden die Vertreter gewählt?

Das Kinder- und Jugendparlament verfügt über einen aus maximal 12 Vertretern bestehenden Vorstand. Die gewählten Vertreter übernehmen ihre Funktion für 2 Jahre.

Welche Unterstützung bekommt das Kinder- und Jugendparlament?

Das Jugendamt unterstützt das Kinder- und Jugendparlament in fachlicher und organisatorischer Hinsicht und ist jederzeit Ansprechpartner. Darüber hinaus nehmen der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses und der Stadtjugendpfleger beratend an den Zusammenkünften teil.

Wie bringt sich das Kinder- und Jugendparlament ein?

Das Kinder- und Jugendparlament ist zu allen Sitzungen des Jugendhilfeausschusses eingeladen.

Dort wird es unter dem Punkt 'Berichte, Anliegen und Anregungen des Kinder- und Jugendparlaments' bei jeder Sitzung angehört und kann seine Ideen und Anregungen erläutern.

Alle vorgebrachten Impulse werden vom Jugendhilfeausschuss aufgenommen, von der Verwaltung geprüft, kommentiert und auf der Basis dieser Stellungnahme im Jugendhilfeausschuss diskutiert.

Wer ist der Jugendhilfeausschuss und welche Themen behandelt er?

Der Jugendhilfeausschuss ist das Entscheidungsgremium über alle Fragen im Zusammenhang mit Kindern und Jugendlichen. Er berät über alle Fragen, die Kinder, Jugendliche und Familien betreffen. So z.B. über den Etat im Jugendbereich der Stadt Niederkassel und den Einsatz dieser Finanzmittel.
Kindertageseinrichtungen, Einrichtung und Ausstattung von Kinderspielflächen und Jugendeinrichtungen, Fernmaßnahmen und Veranstaltungen für Jugendliche und Kinder sind Beispiele für wichtige Themen.

Ansprechpartner:

Fachbereich Jugend, Herr Wasserloos, 02208/9466448